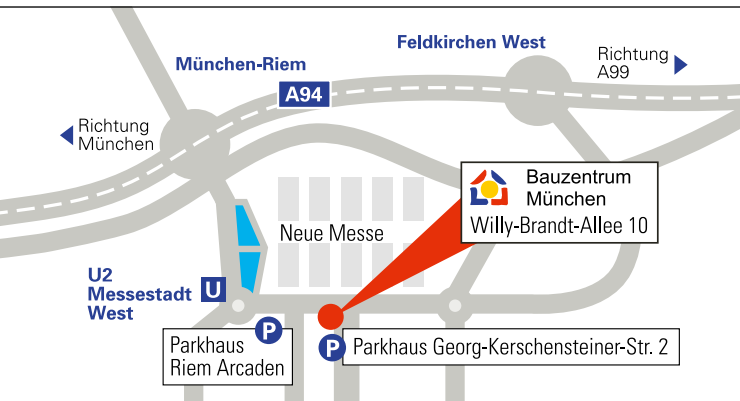


**U-Bahn:** U2 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

**S-Bahn/Bus:** S2 bis Riem, umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West, dann 5 Min. Fußweg

**Auto:** A94, Ausfahrt M.-Riem oder Feldkirchen West. Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München. Einfahrt an der Georg-Kerschensteiner-Straße 2. Das Parken ist gebührenpflichtig.

Der Zugang zum Bauzentrum München ist barrierefrei.



Teilnahme kostenfrei  
Teilnahmebestätigung  
kostenpflichtig

# Abendforum



Bauzentrum München  
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München

Telefon: (089) 54 63 66 - 0, Fax: (089) 54 63 66 - 20  
E-Mail: [bauzentrum.rgu@muenchen.de](mailto:bauzentrum.rgu@muenchen.de)  
[www.muenchen.de/bauzentrum](http://www.muenchen.de/bauzentrum)

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 9 bis 19 Uhr  
(nicht an Feiertagen), Eintritt frei

Das Bauzentrum München ist eine  
Einrichtung der Landeshauptstadt München,  
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Herausgeberin: Landeshauptstadt München, Bauzentrum München,  
Willy-Brandt-Allee 10, 81829 München; Stand: September 2016  
Gestaltung: QS2M, München, [www.qs2m.de](http://www.qs2m.de)  
Druck: Ormaier Druck GmbH Frontenhausen  
Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel (100% Recyclingpapier)  
ausgezeichnet ist.



## 13.10.2016

# Der sichere Betrieb von Kühltürmen

- **Betreiberpflicht: Der sichere Betrieb**
- **Die Gefährdungsbeurteilung nach VDI 2047**

Donnerstag, 13. Oktober 2016

## Der sichere Betrieb von Kühltürmen

- **Betreiberpflicht: Der sichere Betrieb**
- **Die Gefährdungsbeurteilung nach VDI 2047**

Verdunstungs-Kühlanlagen (Kühltürme) sind seit Jahrzehnten in der Gebäudetechnik im Einsatz. Sie zählen zu den effizientesten Systemen der Rückkühlung in Kälteprozessen.

Die teilweise sorglose Betriebsweise in der Vergangenheit hat zu mehreren größeren Legionellenausbrüchen in der ganzen Welt geführt. Die letzten größeren Ausbrüche in Deutschland waren 2010 in Ulm und 2013 in Warstein mit mehreren Toten und Erkrankten.

Das hat zur Einführung der VDI-Richtlinie 2047 Blatt 2 geführt, eine Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes ist dazu in Vorbereitung. Ziel dieser Änderung ist die Sicherstellung des hygienischen Betriebs von Kühltürmen. Ergänzend sind die Regeln zum Arbeitsschutz, der Biostoffverordnung und der Betriebssicherheitsverordnung einzuhalten.

Die Pflichten zur Gefährdungsbeurteilung betreffen alle technischen Apparate und Prozesse, bei denen Aerosole in Kontakt mit der Atmosphäre kommen können. Sie gilt somit z.B. auch für Trockenkühler mit adiabater Versprühung oder adiabate Fortluftkühlung bei raumlufttechnischen Anlagen.

Die Veranstaltung gibt einen Überblick zur aktuellen Normen- und Gesetzeslage und richtet sich an alle Prozess-Beteiligten – von den Eigentümer\_innen bis zu den Betreiber\_innen.

Das Bauzentrum München dankt Alexander Schaaf für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

### Eintritt frei!

#### Um Anmeldung wird gebeten!

bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25  
Wir freuen uns über Ihre Anmeldung. Bei großem Andrang haben nur vorab angemeldete Personen Anspruch auf eine Teilnahme an dieser Veranstaltung! Wenn Sie auf Ihre Anmeldung keine gegenteilige Nachricht von uns erhalten, sind Sie als Teilnehmer\_in registriert.

## Programm

- 15:15 Begrüßungs-Kaffee
- 
- 15:30 Begrüßung  
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 
- 15:40 **Aktuelle Praxis im Betrieb von Kühltürmen**  
Thorsten Hanke, B. Eng., domatec GmbH
- 
- 15:50 **Epidemiologie der Legionellen-Ausbrüche**  
Winfried Hackl, Dipl.-Ing.,  
Deutscher Fachverband für Luft- und Wasserhygiene e.V.  
(DFLW)
- 
- 16:10 **Der bestimmungsgemäße Betrieb von Kühltürmen**  
Manfred Reichel, Rechtsanwalt,  
Huber & Reichel Beratungen GbR
- 
- 16:20 **Die verschiedenen Kühlturm-Systeme**  
N.N., KTK Kühlturm Karlsruhe GmbH
- 
- 16:40 **Der hygiesichere Betrieb von Kühltürmen**  
Willibald Schodorf, Dipl.-Ing., BWT Wassertechnik GmbH
- 
- 17:10 **Die Verwendung von Bioziden und deren Einsatzgrenzen**  
Winfried Hackl, Dipl.-Ing.,  
Deutscher Fachverband für Luft- und Wasserhygiene e.V.  
(DFLW)
- 
- 17:40 **Inhalte einer Gefahrenanalyse nach VDI 2047**  
Robert Priller, Dipl.-Ing.,  
Deutscher Fachverband für Luft- und Wasserhygiene e.V.  
(DFLW)
- 
- 18:00 Ende der Veranstaltung

### Teilnahmebestätigungen sind kostenpflichtig.

Eine einfache Teilnahmebestätigung kostet 15 Euro. Falls zusätzlich Fortbildungspunkte (Energieeffizienz-Expertenliste und/oder IngenieurekammerBau) bescheinigt werden, kostet die Bestätigung 30 Euro. Die Bestätigung muss bei der Veranstaltung per Formblatt bestellt werden.